

NIEDERSCHRIFT

Nr. 08/2016

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 26. Juli 2016
im Bürgersaal Bleibach

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender Bürgermeister Singler
2. Gemeinderäte Bucher, Eble, Elsner, Hamann, Hug, Kittelberger,
Oswald, Reich, Schuler, Stiefvater, Wernet,
Weiner, Weis,
3. Beamte, Angestellte, usw. Matthias Schulz, Martina Joos, Markus Adam,
Jörg Barth als Protokollführer
Es fehlen entschuldigt: Burger,
Es fehlen unentschuldigt: Keine

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 14 Mitglieder (13 GR + BM) anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)
2. Bekanntgaben
3. Bebauungsplan „Alte Ziegelei“ im Ortsteil Bleibach
 - a) Beschlussfassung über die Bedenken und Anregungen aus der 2. Offenlage
 - b) Billigung des Planentwurfs
 - c) Beschlussfassung über die Durchführung der 3. Offenlage- Beschlussfassung -
Anlagen 1
4. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Alter Sportplatz“ im Ortsteil Bleibach
- Beschlussfassung -
Anlagen 2

5. **Umwandlung der Regelkleingruppe in eine Regelgruppe im kirchlichen Kindergarten St. Franziskus ab dem Kindergartenjahr 2016/2017**
- Beschlussfassung -
Anlagen 3
6. **Zustimmung zur Verlängerung der Schulsozialarbeit an der GWRS-Zweitälerland ab dem Schuljahr 2016/2017**
-Beschlussfassung-
Anlagen 4
7. **Änderung der Benutzungs- u. Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule/Verlässlichen Grundschule/Flexiblen Nachmittagsbetreuung ab Schuljahr 2016/2017**
--Beschlussfassung-
Anlagen 5
8. **Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 28.07.2016 der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH**
- Beschlussfassung -
Anlage 6
9. **Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 28.07.2016 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG**
- Beschlussfassung –
Anlage 7
10. **Besetzung Marketingausschuss der Elztal-Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co.KG**
- Beschlussfassung -
Anlage 8
11. **Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde**
- Beschlussfassung -
Anlage 9
12. **Anfragen aus dem Gemeinderat**

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter und die Zuhörer.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)

Herr Nopper meldet sich und bemängelt die schlechten Zustände der Gemeindestraßen, insbesondere in Siegelau ist ihm das an den Straßenrändern aufgefallen. Nach seiner Ansicht ist es die Aufgabe der Gemeindearbeiter nach den Missständen zu schauen. Das gleiche gilt für den Wildwuchs der Büsche und Sträucher entlang der gemeindlichen Gewässer. Auch die Wanderwege sind vermüllt und verdreckt. Er bittet hier ebenfalls danach zu schauen.

BM Singler bedankt sich für die Einwände und wird diese entsprechend weitergeben.

2. Bekanntgaben

BM Singler gibt bekannt, dass das LRA Emmendingen ein Schreiben der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) erhalten hat.

Hierbei geht es um den Abschluss der überörtlichen Prüfung der Bauausgaben der Gemeinde Gutach i. Br. in den Haushaltsjahren 2009 – 2013. Nach den Vorschriften der Gemeindeordnung muss der Gemeinderat hierüber informiert werden.

Des Weiteren wird bekanntgegeben, dass die Bürgerschaft für den SC Gutach-Bleibach für den Kunstrasenplatz beim Kommunalamt zwischenzeitlich überprüft und genehmigt wurde.

3. Bebauungsplan „Alte Ziegelei“ im Ortsteil Bleibach

a) Beschlussfassung über die Bedenken und Anregungen aus der 2. Offenlage

b) Billigung des Planentwurfs

c) Beschlussfassung über die Durchführung der 3. Offenlage

- Beschlussfassung -

Anlagen 1

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 3. Hierzu begrüßt er Herrn Nickel der als Planer die Fertigung zur 3. Offenlage geplant hat. Er übergibt das Wort an Herrn Nickel

Herr Nickel bedankt sich und stellt kurz den Bebauungsplan bzw. die neuen Änderungen vor. Es handelt sich auch um einen Abwägungsvorschlag. Redaktionelle Änderungen sollen nicht mehr vorgestellt und beraten werden. Die Abhandlungen sind auch aus den Unterlagen ersichtlich die jedem Gemeinderat vorliegen. Der Bebauungsplan Alte Ziegelei wurde aus dem FNP entwickelt. Dies ist Seite 1 der Vorlage zu entnehmen. Auch die Umweltberichte wurden beigefügt, haben aber in Bezug auf die Gesamtbewertung weniger Gewicht. Eine weitere, inzwischen 3. Offenlage ist jetzt geplant und notwendig. Herr Nickel erläutert die weitere Planung wobei das Altlastenkataster noch im Plan enthalten bleiben muss laut den Vorgaben des Landratsamtes. Erst wenn vom Landratsamt eine andere Aussage kommt, kann man das Altlastenkataster im Plan löschen.

GR Reich wird für befangen erklärt und rückt vom Sitzungstisch ab.

BM Singler bedankt sich bei Herrn Nickel und verabschiedet ihn.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

Der GR beschließt einstimmig über Bedenken und Anregungen aus der 2. Offenlage sowie die Billigung der Planung und die 3. Offenlage des Bebauungsplanes Alte Ziegelei.

**4. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Alter Sportplatz“ im Ortsteil Bleibach
- Beschlussfassung -
Anlagen 2**

BM Singler leitet kurz in den Sachverhalt über die Aufstellung des Bebauungsplanes ein und übergibt dann das Wort an Herrn Schulz.

Herr Schulz erwähnt, dass es sich beim Bebauungsplanverfahren zum Alten Sportplatz um ein beschleunigtes Verfahren nach § 13 BauGB handelt. Das heißt, dass keine Umweltprüfung stattfindet. Der nächste Verfahrensschritt wäre die Offenlage. Die Probleme im vorliegenden Planungsgebiet waren zum einen die geforderte Abstandsfläche von 20 m von der geplanten Bebauung zur bestehenden L 173. Nach einigen Gesprächen mit den Fachbehörden konnte nun die Abstandsfläche zur L173 auf 15 m reduziert werden. Zum anderen die geforderte Abstandsfläche von der geplanten Bebauung zum Mühlekanal mit 10 m Gewässerrandstreifen. Auch hier konnte man sich zwischenzeitlich auf 5 m Abstand (Gewässerrandstreifen) einigen. Hier wurde ein Worst Case Szenario erstellt und ermittelt, ob und welche Arten ggf. vorkommen könnten. Eine Erschließungsstraße ist als Stich mit 6 m Breite in das Baugebiet geplant. Die weiteren Straßen sind als private Erschließungsstraßen geplant. Zwei von vier möglichen Investoren im Baugebiet Alter Sportplatz haben bereits ihre Zusage erteilt.

GR´tin Schuler möchte wissen, ob die Erschließung der privaten Straßen im Zuge der Erschließung der Gemeindestraßen erfolgen kann.

BM Singler sagt, dass hierzu jetzt noch keine Aussage getroffen werden kann.

GR´tin Kittelberger könnte sich mit einem Gewässerschutzstreifen von 10 m eher anfreunden. Sie möchte aber wissen, wie zukünftig die Pflege des Gewässerrandstreifens auch in Bezug auf ein Faunistisches Gutachten und in Bezug auf eine Hochwassersituation HQ 100 aussieht.

Herr Schulz erwähnt, dass die Gewässerpflegemaßnahme auch mit einem Schutzstreifen von 5 m zulässig und gewährleistet wird. Auf der Grundlage des Faunistischen Gutachtens wurde dies mit den betreffenden Behörden besprochen und geprüft. Die Gemeinde gewinnt zudem die zu veräußernde Fläche.

GR Oswald fragt nach der Befahrbarkeit der Simonswälderstraße mit größeren Fahrzeugen in das Baugebiet bezüglich der engen Schleppkurven.

Herr Schulz antwortet, dass 30 Tonnenfahrzeuge dort nicht einfahren können. Dies sei aber auch nicht gewollt.

GR Oswald wünscht sich für die nächsten Verfahrensschritte eine Behandlung im Technischen Ausschuss.

GR'tin Bucher und GR Stiefvater werden für befangen erklärt und rücken vom Sitzungstisch ab.

Der Gemeinderat beschließt daraufhin einstimmig die Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich „Alter Sportplatz“.

**5. Umwandlung der Regelkleingruppe in eine Regelgruppe im kirchlichen Kindergarten St. Franziskus ab dem Kindergartenjahr 2016/2017
- Beschlussfassung -
Anlagen 3**

BM Singler informiert den Gemeinderat über die Umwandlung der Regelkleingruppe im kirchlichen Kindergarten St. Franziskus. Er übergibt das Wort zu weiteren Ausführungen an Frau Joos.

Frau Joos erläutert, dass laut Aussage der Kirche aufgrund höherer Kinderzahlen die bisherige Kleingruppe im Kindergarten St. Franziskus in eine Regelgruppe umgewandelt werden soll. Mit der Umwandlung und Aufstockung würde auch eine Erhöhung der Betriebskosten und damit der Betriebskostenanteile für die Gemeinde Gutach verbunden. Für das Jahr 2016 und dort die Monate November und Dezember fallen somit rund 4.700 € an Mehrkosten an. Hierfür wäre eine überplanmäßige Ausgabe im laufendem Haushalt zu genehmigen. Im Folgejahr werden dann insgesamt 30.150 € Kosten fällig. Diese werden im Haushalt 2017 berücksichtigt. Die Betriebserlaubnis wird zum 01.11.2016 neu beantragt.

GR Oswald kann dem Antrag ohne weitere Diskussion zustimmen.

BM Singler sagt abschließend, dass es hierzu keine Alternativen gäbe und bittet um Abstimmung.

Der Gemeinderat stimmt daraufhin einstimmig der überplanmäßigen Ausgabe der Betriebskostenanteils sowie einer Änderung der Kleingruppe in eine Regelgruppe für den kirchlichen Kindergarten St. Franziskus in Bleibach zu.

**6. Zustimmung zur Verlängerung der Schulsozialarbeit an der GWRS-Zweitälerland ab dem Schuljahr 2016/2017
-Beschlussfassung-
Anlagen 4**

BM Singler erläutert kurz die Vorlage. Er sagt, dass die Vertragslaufzeit am 30.08.2016 endet. Ab 01.09.2016 soll dann ein unbefristeter Vertrag für diese 75 % Stelle (50 % GWRS und 25% Elztalschule) geschlossen werden um qualifizierte Bewerbungen zu bekommen. Eine Kündigung der Stelle wäre nach Wegfall einer wesentlichen Grundlage möglich. Die Kosten schlagen im laufenden Haushalt mit ca. 29.000 € zu buche. Kostenersatz durch Zuschüsse des Landratsamtes und des KVJS erhält die Gemeinde in Höhe von ca. 15.000 €. Er bittet den Gemeinderat um Zustimmung.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur unbefristeten Verlängerung des Förderantrags zwischen der Gemeinde und dem DRK- Kreisverband zur Ausübung der Schulsozialarbeit einstimmig zu.

7. **Änderung der Benutzungs- u. Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule/Verlässlichen Grundschule/Flexiblen Nachmittagsbetreuung ab Schuljahr 2016/2017**
--Beschlussfassung--
Anlagen 5

BM Singler verweist auf die zugegangene Vorlage an die Gemeinderäte. Das Thema wurde bereits schon einmal in der Gemeinderatsitzung angesprochen. Er übergibt das Wort für weitere Ausführungen an Frau Joos.

Frau Joos ergänzt, dass ab dem neuen Schuljahr im September die Schulspeisung nicht mehr in der Adleria sondern in der Unterkirche gegenüber der Schule stattfinden wird. Die Wege sind deutlich kürzer.

BM Singler meint, dass die Kirchenvertreter bereits zugestimmt haben. Die Versorgung ist sichergestellt.

GR Oswald findet die Lösung gut und lobt die Idee.

GR'tin Kittelberger möchte wissen, wie das Essen geliefert werden.

Frau Joos antwortet, dass das Essen in Boxen von der Adleria in Gutach geliefert wird. Diese wurden bereits in doppelter Ausführung angeschafft, um die Essenausgabe zu vereinfachen. Somit befindet sich immer ein Exemplar in der Unterkirche und man erspart sich eine Fahrt.

GR'tin Kittelberger erfragt weiter, ob es zukünftig eine oder zwei Gruppen gibt.

Frau Joos antwortet, dass es weiterhin zwei Gruppen geben wird.

GR Hug fällt auf, dass der Passus zu § 9 Abs. 2 und 6 gleichlautend sind. Er schlägt vor, einen Satz zu streichen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Änderung der Benutzungs- u. Entgeltordnung für die Teilnahme an der offenen Ganztagesgrundschule.

8. **Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 28.07.2016 der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH**
- Beschlussfassung -
Anlage 6

BM Singler gibt bekannt, dass die Gesellschaftsversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH am 28.07.2016 stattfindet. Er bittet den Gemeinderat um Zustimmung zu den Beschlüssen.

GR Oswald lobt die Arbeit der Tourismus GmbH Zweitlälerland.

Der Gemeinderat stimmt den Beschlüssen zur Gesellschaftsversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismusverwaltungs GmbH einstimmig zu.

**9. Zustimmung zu Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 28.07.2016 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG
- Beschlussfassung –
Anlage 7**

BM Singler gibt bekannt, dass die Gesellschaftsversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH und Co. KG ebenfalls am 28.07.2016 stattfindet. Er bittet auch hier den Gemeinderat um Zustimmung zu den Beschlüssen.

Der Gemeinderat stimmt den Beschlüssen zur Gesellschaftsversammlung der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co.KG einstimmig zu.

**10. Besetzung Marketingausschuss der Elztal-Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co.KG
- Beschlussfassung -
Anlage 8**

BM Singler geht auf die ausgeteilte Vorlage ein. Er bittet den Gemeinderat um Zustimmung Frau Patricia Birmelin und Herrn Christian Weis sowie Petra Meier als Stellvertreterin als ordentliche Mitglieder in den Marketingausschuss der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH Co.KG zu wählen.

Der Gemeinderat stimmt der Besetzung mit den genannten Mitgliedern in der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co.KG einstimmig zu.

**11. Zustimmung zu Spenden und ähnlichen Zuwendungen an die Gemeinde
- Beschlussfassung -
Anlage 9**

BM Singler verweist auf die entsprechende Vorlage zur Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorliegende Annahme der Spenden und Zuwendungen.

12. Anfragen aus dem Gemeinderat

GR Oswald berichtet über den letzten stattgefundenen Flüchtlingskreis. Es waren nur drei freiwillige Personen da. Dabei wird die Arbeit ja nicht weniger. Er möchte die Gelegenheit hier und heute nutzen um daran zu erinnern, dass mehr Mitglieder an den Sitzungen teilnehmen sollten und auch auch mehr Personen dazu ermuntern sich im und über den Flüchtlingskreis zu informieren.

GR Oswald stellt fest, dass die Einweihung des Gutacher Freibades am 31. Juli stattfindet. Er würde vorschlagen, die noch fehlenden Tische für das Bistro von der Gemeinde zu spenden.

GR´tin Kittelberger befürwortet solch eine Spende.

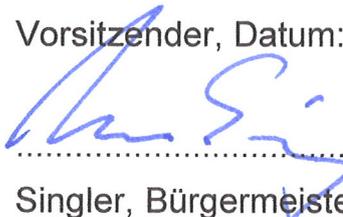
BM Singler erwidert, dass es sich beim Bistro bzw. Kiosk allerdings um einen Privatunternehmer handelt. Eine gemeindliche Spende könnte Probleme nach sich ziehen. Er könnte sich allerdings vorstellen, dass diese Spende auch über private Personen laufen könnte.

GR'tin Kittelberger erwähnt noch die gefährliche Ausfahrt an der Simonswälderstraße beim Einkaufszentrum Rewe. Der Überquerungsbereich Richtung Bahnhof sei für viele Verkehrsteilnehmer äußerst schwierig und zum Teil unübersichtlich.

BM Singler sichert eine Behandlung im Rahmen des Technischen Ausschuss zu.

Bürgermeister Singler schließt die öffentliche Sitzung.

Vorsitzender, Datum:

 20.09.2016
Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

 20.09.2016
GR Oswald

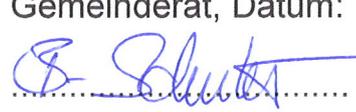
Protokollführer/in, Datum:

 31.08.2016
Barth

Gemeinderat, Datum:

 20.09.2016
GR Stiefvater

Gemeinderat, Datum:

 14.10.16
GR'tin Schuler